

Deutscher Bildungsserver – www.bildungsserver.de

Linktipps zum Thema „Gender und Bildung“

Zusammengestellt von Doris Bambey und Renate Tilgner

Redaktion: Axel Kühnlenz

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung

Informationszentrum Bildung

Geschäftsstelle Deutscher Bildungsserver

Die vorliegende Auswahl gegenstandsbezogener Internetquellen zum Themenkomplex „Gender und Bildung“ will dem Tatbestand Rechnung tragen, dass mit dem Gender-Ansatz vielfältige historische, soziokulturelle und gesellschaftspolitische Implikationen verbunden sind, die es mit Blick auf Erziehungswissenschaft und Bildungspraxis zu reflektieren gilt. Praktische Relevanz erlangt der Gender-Diskurs in zahlreichen pädagogischen Konzepten und Handlungsmodellen zur geschlechtsspezifischen Erziehung in Kindergarten, Schule, Berufsbildung und tertiärer Bildung; als politisches Prinzip des „Gender-Mainstreaming“ prägt er bildungs- und hochschulbezogene Reformprozesse und die Arbeitswelt. Probleme der Teilhabe an Bildung bzw. des geschlechtsspezifischen Zugangs zu Bildungsressourcen finden im erziehungswissenschaftlichen Kontext zunehmend Niederschlag in der wissenschaftsgeschichtlichen, international vergleichenden und interdisziplinären Dimension von Forschung und Theoriebildung.

Die Linktipps bieten im Sinne des skizzierten Themenspektrums zunächst Materialien zum Gender-Ansatz in der pädagogischen Praxis. Einbezogen werden hier innovative Praxismodelle und Konzepte, die sich auf spezifische Bildungsbereiche (Kindertagesstätten, Schule, Schulsozialarbeit u.a.) beziehen.

Eine Auswahl von Internetquellen, die vorwiegend aktuelle bildungspolitische Entwicklungen im Bereich von Hochschule und Wissenschaft zum Gegenstand haben, verweist unter anderem auf Fakten zur Bildungsbeteiligung von Frauen und auf Themen wie die Gleichstellung als Qualitätsindikator im Bildungswesen oder die Implikationen von Hochschulreformprozessen aus Gender-Perspektive.

Ein Abschnitt zum Thema „Gender- und Frauenforschung“ bietet eine Auswahl forschungsbezogener Internetadressen, die insbesondere im Hinblick auf historische, international vergleichende und transdisziplinär orientierte Forschungsfragen weiterführend sind.

Den Abschluss bildet eine Zusammenstellung von Materialien, die die aktuelle Wissenschaftspolitik in Deutschland und in der Europäischen Union dokumentiert.

Geschlechtsspezifische Bildung und Erziehung. Der Genderaspekt in verschiedenen Bildungsbereichen

Gleichstellung der Geschlechter in der Bildung

<http://www.forum-bildung.de/bib/material/ag10.pdf>

Dokumentiert werden die Beiträge der Arbeitsgruppe 10 „Gleichstellung der Geschlechter in der Bildung“ auf dem Ersten Kongress des Forum Bildung am 14./15. Juli 2000 in Berlin. Behandelt werden die Themen: 1. Konzept des Gender Mainstreaming, 2. geschlechterspezifische Pädagogik im Kindergarten, 3. Separate Mädchen- und Frauenerziehung zur Chancenverbesserung als pädagogisches Projekt, 4. Ausbildung von Frauen in der Informations-, Kommunikations- und Elektrotechnik.

Gender Mainstreaming in Kindertageseinrichtungen.

<http://www.kindergartenpaedagogik.de/1318.html>

In diesem Beitrag aus dem Online-Handbuch Kindergartenpädagogik (aktual. 2005) werden anhand von fünf Situationen aus dem Kindergartenalltag zunächst Begriff, pädagogische Implikationen und Ziele von Gender Mainstreaming erläutert und schließlich Anregungen für die Praxis einer geschlechtsbewussten Pädagogik gegeben.

Genderkompetenz Sachgebiete – Aspekte Schule

<http://www.genderkompetenz.info/genderkompetenz/sachgebiete/bildung/schule/aspekte>

Thema dieser Seite des GenderkompetenzZentrums sind geschlechtsspezifische Polarisierungen in der Schule. Als Beispiele gelten z.B. Über- bzw. Unterpräsenz weiblicher Lehrkräfte in bestimmten Schulen oder Fächern, Geschlechterklischees als Einflussfaktoren in der Didaktik oder soziale Herkunft als Indikator für Bildungserfolge.

Datenbank PRAXIMO – Gender Mainstreaming in der Jugendsozialarbeit

<http://cgi.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?projekt=192>

In der Datenbank PRAXIMO des Deutschen Jugendinstitutes DJI sind Projekte der Jugendsozialarbeit verzeichnet. Die Projekte des Teilbereichs Gender Mainstreaming der Datenbank widmen sich schwerpunktmäßig der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bzw. der Ausbildung und der Verbesserung beruflicher Chancen von Frauen, auch und besonders von Migrantinnen.

Erweiterung des Berufsspektrums von Frauen und Gender Mainstreaming in der beruflichen Bildung:

<http://www.bmbf.de/de/508.php>

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) stellt hier eine Reihe von Einrichtungen und Projekten vor, die zur Herstellung von Chancengleichheit in Ausbildung und Beruf und der Erhöhung des Frauenanteils in technischen Berufen beitragen sollen. LizzyNet, Girls' Day, Joblab, Be.Ing oder Do.Ing dienen der Berufsorientierung von Schülerinnen; das Kompetenzzentrum TeDiC Technik – Diversity – Chancengleichheit unterhält weitere Projekte.

Gender und Wissenschaft/Hochschule

Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung / Center of Excellence Women and Science (CEWS)

<http://www.cews.org/cews/index.php>

Das Zentrum ist eine nationale Koordinierungs-, Informations- und Beratungsstelle mit internationaler Ausrichtung für alle, die mit Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung befasst sind. Das CEWS betreibt die Wissenschaftlerinnen-Datenbank Fem-Consult; die Plattform Peer Mentoring zur Unterstützung von Projektarbeit stellt geschlechtsspezifische Statistiken bereit und ist am Aufbau der European Platform of Women Scientists EPWS (<http://www.epws.org>) beteiligt.

CEWS-Statistikportal (Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung/ Center of Excellence Women and Science)

<http://www.cews.org/statistik/>

Mit dem Statistikportal stellt das CEWS themenspezifische Statistiken zur Verfügung, die die Beteiligung von Frauen am Wissenschaftsbetrieb dokumentieren. Berücksichtigt werden etwa das Personal wissenschaftlicher Einrichtungen und Hochschulen, die Zahl der Studierenden, Hochschulabschlüsse, Promotionen, Habilitationen, Führungspositionen u.a. in Deutschland und im internationalen Vergleich. Die Daten sind in Diagrammen aufbereitet und kommentiert.

GenderkompetenzZentrum

<http://www.genderkompetenz.info>

Das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) unterstützte Forschungszentrum soll die Einführung von Gender Mainstreaming in allen Bereichen der Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung befördern. Zu den Aufgaben zählen die Beratung und Durchführung von Workshops.

Hochschulranking nach Gleichstellungsaspekten

<http://www.cews.org/cews/files/62/de/cewspublik5.pdf>

Die Studie des Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung erweitert das Spektrum der vorhandenen Hochschulrankings in Deutschland um das Qualitätskriterium der Geschlechtergleichstellung. Das 2003 veröffentlichte Ranking beruht auf rein quantitativen Daten (Stand 2001) und bewertet die einzelne Hochschule jeweils als Ganzes. Für den Vergleich werden Indikatoren zu den Bereichen Studierende, Promotionen, Habilitationen, wissenschaftliches und künstlerisches Personal und Professuren entwickelt.

Hochschulranking nach Gleichstellungsaspekten – 1. Fortschreibung

http://www.cews.org/cews/files/306/de/CEWS_Gleichstellungsranking2005.pdf

Das Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung (CEWS) schreibt mit vorliegender Evaluation das erste Ranking bundesdeutscher Hochschulen nach Gleich-

stellungsaspekten von 2003 fort. Ziel ist, Indikatoren zur Verwirklichung von Gleichstellung an Hochschulen als Instrument der Qualitätssicherung zu berücksichtigen. Erstmals legt das CEWS auch eine Länderauswertung der Daten vor. Damit sollen Anhaltspunkte gegeben werden, ob und wie sich unterschiedliche gesetzliche Vorgaben und politische Maßnahmen auf Länderebene auf die Fortschritte in der Gleichstellung an Hochschulen auswirken, wodurch ein quantitativer Ländervergleich ermöglicht werden soll.

Bachelor- und Masterstudiengänge. Chancen, Risiken und Nebenwirkungen für Männer und Frauen in der Wissenschaft

<http://www.bolognaprozess-gender.uni-siegen.de/>

Mit Fragen der Geschlechterproblematik und der Rolle des Gender Mainstreaming bei der Einführung der Bachelor- und Master-Studiengänge befassen sich die Texte und Materialien, die auf dieser Webseite der Universität Siegen zusammengestellt wurden.

Webportal Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre

<http://www.cews.org/hwp/>

Vorgestellt wird das Fachprogramm Chancengleichheit des Hochschul- und Wissenschaftsprogramms, mit dem eine Erhöhung des Anteils von Frauen bei den Professuren auf zwanzig Prozent erreicht werden soll. Online zugänglich sind unter anderem die Bund-Länder-Vereinbarung, Aktivitäten und qualifizierende Maßnahmen der Bundesländer und eine Datenbank zu einzelnen Projekten.

Wissenschaftspolitik in der Europäischen Union : Förderung herausragender Leistungen durch Gender Mainstreaming

ftp://ftp.cordis.lu/pub/improving/docs/g_wo_etan_de_200101.pdf

Der Bericht über geschlechtsspezifische Aspekte der Forschungspolitik in der EU von 2001 wurde von der Expertinnengruppe „Frau und Wissenschaft“ des Netzwerkes ETAN (European Technology Assessment Network) verfasst. Betrachtet wird die Position von Frauen in Hochschul- und Forschungseinrichtungen, in der Wirtschaft und in wissenschaftlichen Gremien, es wird ein statistischer Überblick gegeben. Einzelaspekte sind etwa geschlechterdifferenzierte Statistiken, das Peer-Review-System, Qualitätsentwicklung und Gender Mainstreaming.

Gender- und Frauenforschung

Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien an der Humboldt Universität Berlin

<http://www.gender.hu-berlin.de/service/>

Das überregional und vernetzend ausgerichtete Zentrum offeriert verschiedene Serviceangebote für Lehrende, Studierende und Forschende. Das Angebot wird ergänzt durch thematische Linksammlungen zu Koordinationsstellen, die Frauen- und Geschlechterforschung an deutschsprachigen Hochschulen koordinieren, zu außeruniversitären In-

stitutionen für Frauen- und Geschlechterforschung sowie zu wissenschaftlichen und regionalen Netzwerken im Themenbereich.

Bundeszentrale für politische Bildung

http://www.bpb.de/themen/M2VX4I,0,0,Gender_Mainstreaming.html

Zu dem Themenschwerpunkt Gender Mainstreaming wird unter der Rubrik „Gender-Bibliothek“ eine Sammlung von ausgewählten Texten zum Genderaspekt im Zusammenhang mit Themen wie Globalisierung, Bildung, Migration aufgeführt. Eine umfangreiche Linkliste verweist zudem auf Internetseiten zu den Ebenen Regierung, Bundesländer und Kommunen, zu Frauen- und Männerforschung sowie zu Geschlechterforschung in Deutschland und Europa, aber auch zu Datenbanken, Netzwerken, Parteien und Stiftungen. Eine thematisch strukturierte Übersicht bietet weiterführende Literatur zu den Themen Arbeit, Bildung, Didaktik, Methodik in Bezug auf Gender Mainstreaming. Berichte und Materialien zu aktuellen nationalen und internationalen Entwicklungen komplettieren den Überblick.

Friedrich Ebert Stiftung – Digitale Bibliothek der Friedrich-Ebert-Stiftung

<http://www.fes.de/gender/>

Frauenförderung im nationalen wie internationalen Bereich ist einer der Arbeitsschwerpunkte der Friedrich-Ebert-Stiftung. Die „Digitale Bibliothek“ der Stiftung dokumentiert die zeitgeschichtlichen Auseinandersetzungen um die Gleichberechtigung der Geschlechter von der proletarischen Frauenbewegung bis zur Genderpolitik heute – in Deutschland und international. Einen thematisch strukturierten Zugriff auf die Quellen der Friedrich Ebert-Stiftung bietet die Virtuelle Bibliothek Sozialwissenschaften (VIBSoz) unter der Rubrik Frauenbewegung/Genderpolitik (<http://www.vibsoz.de/>).

Stiftung Archiv der Deutschen Frauenbewegung/Universität Kassel

<http://www.uni-kassel.de/frau-bib/>

Die Stiftung unterhält ein Archiv und eine Spezialbibliothek, deren Bestände online recherchierbar sind. Gesammelt werden Text- und Bilddokumente zu Frauenbewegung und Frauengeschichte in Deutschland aus der Zeit von 1800 bis 1967.

International Information Centre and Archives for the Women's Movement

<http://www.iiav.nl/eng/iiav/index.html>

Das in Amsterdam angesiedelte Zentrum versteht sich als Serviceeinrichtung für nationale und internationale Gender- und Frauenforschung. Es bietet umfangreiche Nachweise von Zeitschriften, Büchern, Adressen und Bildmaterialien. Sein Spektrum umfasst zudem Ressourcen und Online-Datenbanken zur aktuellen wie historischen Frauenforschung. Die Datenbank „World of Women's Information Services“ etwa verzeichnet ca. 400 Informationseinrichtungen aus über 140 Ländern.

Querelles-Net – Rezensionsschrift für Frauen- und Geschlechterforschung der FU Berlin

<http://www.querelles-net.de/index.shtml>

Im Mittelpunkt der Online-Zeitschrift stehen Besprechungen von aktuellen wissenschaftlichen Publikationen, Fachinformationen zu Schwerpunktthemen und zum allgemeinen Forschungsstand, kommentierte Linksammlungen und Bibliographien sowie ausgewählte Beiträge zu den Schwerpunkten.

Gleichstellungspolitik und Gesetzgebung in Deutschland und auf europäischer Ebene

Deutschland

Gesetz zur Durchsetzung der Gleichstellung von Männern und Frauen (DGleiG)

<http://www.bmfsfj.de/Kategorien/gesetze,did=3466.html>

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) stellt den Gesetzestext auf seiner Homepage zur Verfügung. Ziel des Gesetzes ist es u.a., die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit für Frauen und Männer zu verbessern.

Gender Mainstreaming – Informationsportal

<http://www.gender-mainstreaming.net>

Das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) herausgegebene Portal liefert Begriffsdefinitionen und Hintergrundwissen, gibt grundsätzliche Informationen zur Gleichstellungspolitik auf Bundes- und Landesebene. Außerdem werden Arbeitshilfen und Materialien zur Umsetzung von Gender Mainstreaming zur Verfügung gestellt.

Gender Datenreport

<http://www.bmfsfj.de/Publikationen/genderreport/01-Redaktion/PDF-Anlagen/gesamtdokument,property=pdf,bereich=genderreport,rwb=true.pdf>

Der kommentierte Datenreport zur Gleichstellung von Frauen und Männern in der Bundesrepublik Deutschland (und auch im europäischen Vergleich) wurde erstellt durch das Deutsche Jugendinstitut e.V. in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt (Juli 2005). Abgedeckt werden die Bereiche Bildung, Ausbildung und Weiterbildung, Erwerbstätigkeit, Erwerbseinkommen, Familien- und Lebensformen und Vereinbarkeit von Familie und Beruf, politische Partizipation, soziale Sicherung, Gesundheit.

Europa

Europäische Union – Zusammenfassung der Gesetzgebung: Gleichstellung von Frauen und Männern

<http://europa.eu.int/scadplus/leg/de/s02310.htm>

Es werden rechtliche Grundlagen und politische Instrumente der Gleichstellungspolitik der Europäischen Union dargestellt. Inhalte sind Strategien und Aktionsprogramme zur Gleichstellung sowie Berichte und Regelungen zu Themen wie Beschäftigung und berufliche Bildung, soziale Dimension, Bekämpfung sexueller Belästigung und Gewaltanwendung.

Informationsseiten des Deutschen Bildungsservers zu Gleichstellung und Geschlechterforschung

Frau/Gleichstellung

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=968>

Forschung über Frauen an Hochschulen

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=2709>

Fachorganisationen im Bereich Geschlechterforschung

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=1632>

Forschungsinstitute im Bereich Geschlechterforschung

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=1630>

Web-Portale, Datenbanken und Projekte im Bereich Geschlechterforschung

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=1631>

Anschrift der Autorinnen:

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Informationszentrum Bildung,
Geschäftsstelle Deutscher Bildungsserver, Schlossstr. 29, 60486 Frankfurt a.M.